Gesucht wird...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 27

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Pünktchen auf dem i

Hypozins

öff

Äther-Blüten

Aus der morgendlichen Fortsetzungsvorlesung «Die lieben Verwandten» von Radio DRS gepflückt: «Jede Schwiegermutter bemüht sich, keine Schwiegermutter zu sein!» *Ohohr*

Zünd-Satz

Wir fordern ein Berufsverbot für alle – aber bei vollem Lohnausgleich! *kai*

Ungleichungen

Gross und deutlich inseriert ein Trainingscenter: «Wenn Sie+Er dasselbe Fitnessstudio besuchen – ist es doch nie dasselbe ...» *Boris*

SCHACH

Auflösung von Seite 26: Nach **1. Txh5+!** erfolgte sofort die Aufgabe von Schwarz. Es würde 1. ... Kg8 (1. ... gxh5 2. Dg7 matt) 2. Th8+! Kxh8 3. Dh6+ Kg8 4. Dg7 matt folgen.

Gesucht wird ...

Der «Meister der deutschen Sprache», nach dem auf Seite 26 gefragt wird, war

Meister Eckehart

(geb. um 1260, gest. um 1328).

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
UNTERWASSER
Ein Erlebnis täglich bis 4. November!

Aufgegabelt

Man muss in der Schweiz laut sprechen und auf den Tisch hauen, um überhaupt ein ganz klein wenig gehört zu werden. Das Risiko, unterzugehen, ist kleiner, wenn man provoziert, als wenn man sich diskret und diplomatisch äussert.

Prof. Jean Ziegler

Zum Stand der Besserung

Du gelobst Besserung.
Er gelobt Besserung.
Sie gelobt Besserung.
Es gelobt Besserung.
Ihr gelobt Besserung.
Sie geloben Besserung.
Nur mit wir und mir
klappt es nicht.

Peter Maiwald

Übrigens ...

Wenn man Geld wie Heu hat, kann der Kopf ruhig voll Stroh sein! *am*

Gewusst?

Zahnlose haben grössere Zungenfreiheit! *ks*

Apropos Fortschritt

Ein altes Lied: Wenn Bühnenkünstler auf Mikrophon und Verstärkeranlage verzichten, verstärkt sich der Kontakt mit dem Publikum. *pin*

Ehealltag

Sie: «Willst du jetzt zu Mittag essen?»
Er: «Ja. Gibt mir ein Bier.» *wr*

Gleichungen

Früher waren Damen auf unserem Fussballplatz gern gesehene Gratisgäste. Heute tönt es, wenn eine Frau auftaucht, aus dem Kassenhäuschen: «Drei Stützli – vo wäge dr Glichberächtigung!» *Boris*

Wider-Sprüche

VON FELIX RENNER

Der jeweilige Inhalt ist beliebig; es lebe die «Innovation»!

*

Die Animositäten gegen den «typischen» Beamten, den «typischen» Lehrer, den «typischen» Unternehmer haben wahrscheinlich einiges zu tun mit der utopischen Vorstellung vom atypischen Menschen.

*

Nur wer genügend wenig weiss, kann forsch genug behaupten.

*

Unter den Schnüffelschweinen ist das Trüffelschwein König.

Bauernregel:

Autobahn durch Feld und Wald,
hebt in der Milch den Bleigehalt. *am*

Dies und das

Dies gelesen (als fette Schlagzeile auf dem Aushänger der *SonntagsZeitung*): «Leider kein Witz: Es regnet zu wenig!»
Und *das* gedacht: Gibt's der *Sonntags-Zeitung* zu viel Sonne? *Kobold*

Matt-Scheibchen

Heute frisch von der Fussball-WM: Der österreichische Fernsehkommentator während des Spieles Österreich–Italien: «Sie spielen nicht italienisch, diese Italiener!» *wr*

Job-Sharing

Wir arbeiten Hand in Hand: Was die eine nicht schafft, lässt die andere liegen ... *ks*

KÜRZESTGESCHICHTE

Linkshänder

Der Junge spielt mit sich allein Marmeln. Linke Hand gegen rechte Hand. Die Hand, die gewinnt, nimmt die Marmeln auf. Da die Linke öfter gewinnt als die Rechte, gehe ich davon aus, dass er Linkshänder ist. *Heinrich Wiesner*

REKLAME

Die Zähne
machen frohe Mienen
wenn wir sie mit
Trybol bedienen